



Kurzfassung zur Österreichischen Umweltzeichenrichtlinie

Holzheizungen

Die Bereitstellung von Raumwärme aus den naturbelassenen Brennstoffen Holz, Hackgut oder Presslingen (Briketts, Pellets) gehört zu den wichtigsten Elementen des nachhaltigen Wirtschaftens.

Um eine möglichst umweltfreundliche Nutzung dieses Energieträgers zu erreichen ist es notwendig, emissionsarme Feuerungen mit hoher Energieausbeute einzusetzen.

Den aktuellen technischen Entwicklung Rechnung tragend wurden im Zuge der vierten Überarbeitung die Emissionen stark gesenkt und die Anforderungen an den Wirkungsgrad angehoben.

Bei der Typprüfung dürfen automatisch beschickte Feuerungen nachstehende Emissionen nicht überschreiten.

Tabelle 1: automatisch beschickte Feuerungen, Emissionen in [mg/MJ]

Parameter	Heizkessel	Raumheizung
CO Nennlast		
Pellets	60	120
Hackgut	150	
CO Teillast (30% der Nennlast bzw. kleinste Leistung)		
Pellets	135	265
Hackgut	300	
NOx Nennlast		
Pellets	100	100
Hackgut	120	
C_{org} Nennlast		
Pellets	3	6
Hackgut	5	
C_{org} Teillast		
Pellets	3	10
Hackgut	10	
Staub Nennlast		
Pellets	15	20
Hackgut	30	

Händisch beschickte Feuerungen dürfen bei der Typprüfung nachstehende Emissionen nicht überschreiten.

Tabelle 2: Holzfeuerungen mit händischer Beschickung, Emissionen in [mg/MJ]

Parameter	Heizkessel	Raumheizung
CO Nennlast	250	700
CO Teillast (50% der Nennlast)	750	---
NO _x	120	120
C _{org} Nennlast	30	50
Staub	30	30

Der Wirkungsgrad muss zumindest die in Tabelle 3 angeführten Werte erreichen:

Tabelle 3: Wirkungsgrad η_K bei Nennwärmeleistung

Beschickung	Heizkessel Wirkungsgrad [%]	Raumheizgerät Wirkungsgrad [%]
händisch	$71,3 + 7,7 \log Q_N$	80
automatisch	90	90

Q_N = Nennwärmeleistung

In der Richtlinie wird aber auch verstärkt Augenmerk auf die vom Hersteller angebotenen Dienstleistungen gelegt, wie Installateurschulung, Kundeninformation und Brandschutz.

Qualitativ hochwertige Anlagenkomponenten (Speicher, Dämmung, Pumpen,...) sowie umfangreiche Informationen zur Installation und Betriebsführung sind weitere Elemente, die zu einer effizienten und umweltfreundlichen Gesamtleistung der Anlage über die gesamte Lebensdauer führen.

Informationen zu den ausgezeichneten Produkten finden Sie unter www.umweltzeichen.at

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte eine der Umweltzeichen-Adressen

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft
Betrieblicher Umweltschutz/Technologie
Ing. Josef Raneburger
Stubenbastei 1, A-1010 Wien
Tel: +43 (0)1 515 22-1250; Fax: Dw. 7649
e-m@il: josef.raneburger@lebensministerium.at
www.umweltzeichen.at

VKI, Verein für Konsumenteninformation,
Team Umweltzeichen
Andi Peter
Linke Wienzeile 18, A-1060 Wien
Tel: +43 (0)1 588 77-209; Fax: Dw. 99 207
e-m@il: apeter@vki.or.at
www.konsument.at